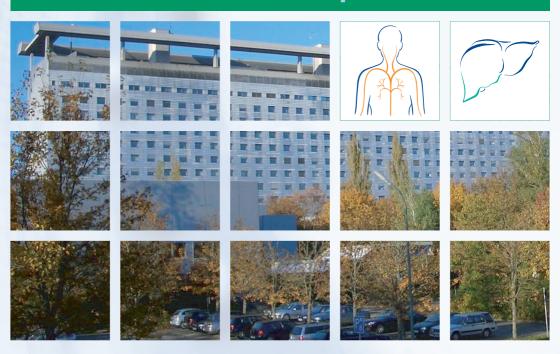
# **CEUS**Campus





36. Interdisziplinärer Workshop

# Kontrastmittel in der Gefäß- und Abdomensonographie

3. – 5. Juli 2023 München



Prof. Dr. med. Dr. h.c. (TSM-Uni.) Dirk-André Clevert Priv.-Doz. Dr. med. Georg Beyer Priv.-Doz. Dr. med. Dr. h.c. Georgios Meimarakis Prof. Dr. med. Norbert Grüner Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu dem sechsunddreißigsten Interdisziplinären Münchener Workshop »Kontrastmittel in der Gefäß- und Abdomensonographie« 2023 einladen zu können.

Im August 2004 haben sich die Klinik für Allgemeine, Viszeral-, Transplantations-, Gefäß- und Thoraxchirurgie, die Klinik und Poliklinik für Radiologie und die II. Medizinische Klinik und Poliklinik-Großhadern ihre Ultraschallaktivitäten zusammengetan und das »Interdisziplinäre Ultraschall-Zentrum« am Klinikum der Universität München-Großhadern gegründet.

Seit dieser Zeit sind ein deutlicher Anstieg der Indikationsstellung und ein breiteres Anwendungsspektrum für die kontrastmittelverstärkte Sonographie zu registrieren, so dass wir das Kursprogramm auf drei Tage erweitert haben.

In diesem Jahr haben wir wieder das **DEGUM-zertifizierte CEUS Modul 1** und **2** in den CEUS-Kurs integriert. Dabei haben wir die beiden CEUS Module auf drei Tage verteilt.

Im **Modul 1** steht die Anwendung von CEUS an der Leber im Mittelpunkt. Darüber hinaus werden wichtige Tipps und Tricks der Methode CEUS vermittelt.

Im **Modul 2** gilt das besondere Augenmerk der extrahepatischen Anwendung der Kontrastmittelsonographie.

Wie gewohnt möchten wir Ihnen eine Diskussionsplattform bieten, auf der komplexe Fragen geklärt werden sowie eine interaktive Fallbesprechung mittels eines elektronischen Votingssystems erfolgt.

Der Kurs ist sowohl für CEUS-Anfänger als auch für Teilnehmer mit Vorerfahrungen geeignet.

Schwerpunkte unserer Workshops sind zunächst die kontrastmittelverstärkte Organdiagnostik von Leber und Niere mit Detektion und Charakterisierung von Leberherden und Nierenraumforderungen, die Anwendung der echosignalverstärkten Sonographie im abdominellen Gefäßkompartiment sowie der zentralen als auch peripheren Gefäßdiagnostik.

In Live-Demonstrationen zeigen wir Ihnen die Methodik dieser Untersuchung und die spezifischen Vaskularisationsmuster verschiedener fokaler Läsionen. Mit Herrn Prof. Sidhu konnten wir wieder einen anerkannten internationalen Experten gewinnen, der über seine Erfahrungen zu verschiedenen Themen in Englisch referiert.

Wir möchten zunächst vornehmlich die Kolleginnen und Kollegen ansprechen, die die »Kontrastmittelsonographie« erlernen möchten; wir freuen uns aber auch über den Dialog mit erfahrenen Anwendern. Mit Ihnen allen möchten wir gerne unsere Erfahrungen austauschen.

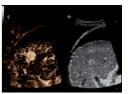
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und werden alles dafür tun, dass Sie in entspannter und kollegialer Atmosphäre eine anregende und spannende Zeit mit uns verbringen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und informativen Aufenthalt in München.

Dirk-André Clevert, Georg Beyer, Georgios Meimarakis und Norbert Grüner







### Montag, 3. Juli 2023 (CEUS Modul 1)

09.00 Uhr	Begrüßung	
09.15 Uhr	Indikationen KM-Sonographie aus internistischer Sicht	Grüner
09.45 Uhr	Indikationen KM-Sonographie aus chirurgischer Sicht	Meimarakis
10.15 Uhr	Diskussion	
10.30 Uhr	EFSUMB Guidelines	Rübenthaler
11.00 Uhr	Pause	
11.15 Uhr	Physikalisch-technische Grundlagen der kontrastmittel-	Rübenthaler
	verstärkten Sonographie	
11.45 Uhr	Untersuchungstechniken und Strategie	Clevert
12.00 Uhr	Leberläsionen: Pathologie	Slotta-Huspenina
12.30 Uhr	Diskussion	
12.45 Uhr	Mittagspause	
13.45 Uhr	Charakterisierung von Leberläsionen	Clevert
14.30 Uhr	Interaktives Quiz, Leberläsionen Teil 1	Clevert
15.30 Uhr	Pause	
15.45 Uhr	CEUS in der zirrhotischen Leber	Zürn
16.15 Uhr	CEUS bei zystischer und alveolärer Echinokokkose	Gräter
16.45 Uhr	CEUS nach LTx	Clevert
17.15 Uhr	Diskussion	
17.45 Uhr	Ende erster Tag	

### Dienstag, 4. Juli 2023 (CEUS Modul 1 und 2)

09.00 Uhr	CEUS in the Children	Sidhu
09.30 Uhr	Contrast-enhanced ultrasound in testicular Imaging	Sidhu
10.00 Uhr	CEUS in der Schwangerschaft	Clevert
10.20 Uhr	Optimierte Leberpunktionen mittels CEUS	Rössler
10.45 Uhr	Pause	11033161
11.00 Uhr	Therapiemonitoring lokaler ablativer und operativer Verfahren	Clevert
11.30 Uhr	Therapiemonitoring TACE	Clevert
12.00 Uhr	Praktische Tipps & Tricks bei Interventionen	Kleffel
12.30 Uhr	Milz und Pankreas	Stock
13.15 Uhr	Mittagspause	Stock
14.15 Uhr	Parenchymatöse traumatische Läsionen	Clevert
14.45 Uhr	Interaktives Quiz, Leberläsionen Teil 2	Clevert
15.15 Uhr	Endosonographie des oberen Gastrointestinaltrakts	Beyer
15.45 Uhr	Diskussion	-,-
16.00 Uhr	Pause	
16.15 Uhr	Live-Demonstration und praktische Übungen	
17.00 Uhr	Meet the Expert	
18.30 Uhr	Ende zweiter Tag	











### Mittwoch, 5. Juli 2023 (CEUS Modul 2)

09.00 Uhr	Lymphknoten	Weskott
09.30 Uhr	Nierenläsionen: Pathologie	Slotta-Huspenina
10.00 Uhr	Charakterisierung von soliden Nierenläsionen	Weskott
10.45 Uhr	Pause	
11.00 Uhr	Charakterisierung von zystischen Nierenläsionen	Clevert
11.30 Uhr	Diagnostik des Vesikoureteralen Reflux	Stredele
12.00 Uhr	Transrektaler Ultraschall (TRUS)	Pfitzinger
12.30 Uhr	Mittagspause	
13.30 Uhr	Interaktives Quiz, Nierenzysten	Clevert
14.15 Uhr	Supraaortale Gefäßveränderungen mit CEUS	Clevert
14.45 Uhr	Aortenläsionen und Follow up nach EVAR	Clevert
15.20 Uhr	Pause	
15.30 Uhr	Diagnostik von Blasentumoren mittels CEUS	Jokisch
16.00 Uhr	Erkrankungen der Speicheldrüsen	Zengel
16.30 Uhr	Schilddrüse und Nebenschilddrüse	Jung
17.15 Uhr	Abschlussdiskussion	
17.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

### Referenten

### Priv.-Doz. Dr. med. Georg Beyer

II. Medizinische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität München. Campus Großhadern

### Prof. Dr. med. Dr. h.c. (TSM-Uni.) Dirk-André Clevert

Klinik und Poliklinik für Radiologie, Interdisziplinäres Ultraschall-Zentrum, Klinikum der Universität München, Campus Großhadern

### Prof. Dr. med. Tilmann Gräter

LKH-Univ. Klinikum Graz, Universitätsklinik für Radiologie, Graz

### Prof. Dr. med. Norbert Grüner

Innere Medizin II, HELIOS Amper-Klinikum, Dachau

### Priv.-Doz. Dr. med. Friedrich Jokisch

Urologische Klinik und Poliklinik,

Klinikum der Universität München, Campus Großhadern

### Prof. Dr. med. Michael Jung

Institut für Röntgendiagnostik, Experimentelle und translationale Sonographie, Universitätsklinikum Regensburg

### Dr. med. Timm Kleffel

Klinik für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie, Universitätsklinikum Augsburg

### Priv.-Doz. Dr. med. Dr. h.c. Georgios Meimarakis

Klinik für Gefäßchirurgie – Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, Klinikum Landshut

### Dr. med. Paulo Leonardo Pfitzinger

Urologische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität München, Campus Großhadern

### Dr. med. Daniel Rössler

II. Medizinische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität München, Campus Großhadern

### Prof. Dr. med. Johannes Rübenthaler

Klinik und Poliklinik für Radiologie,

Klinikum der Universität München, Campus Großhadern

### Prof. Dr. Paul S. Sidhu

King's College London, Department of Radiology, United Kingdom

### Priv.-Doz. Dr. med. Julia Slotta-Huspenina

Institut für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie der Technischen Universität München

### Prof. Dr. med. Konrad Stock

Abteilung für Nephrologie, II. Med. Klinik, Klinikum rechts der Isar der TU München

### Dr. med. Regina Stredele

Urologische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität München

### Dr. med. Hans-Peter Weskott

Zentrale Sonographie Abteilung, Klinikum Siloah, Klinikum Region Hannover

### Prof. Dr. med. Pamela Zengel

HNO Praxis am Rindermarkt. München

### Dr. med. Werner Zürn

Gastroenterologie, Zentrale Sonographie, Klinikum München-Harlaching



### **Allgemeine Hinweise**

Veranstaltungsort: Interdisziplinäres Ultraschall-Zentrum

Klinikum der Universität München, Campus-Großhadern

Hörsaal VIII, Hörsaaltrakt

Marchioninistraße 15, 81377 München

Telefon 089 / 44007 36 20, Telefax 089 / 44007 88 32

F-Mail: Dirk Clevert@med uni-muenchen de

Anmeldung: EUROKONGRESS GMBH

Schleißheimer Straße 2, 80333 München

Telefon 089 / 2 10 98 60, Telefax 089 / 21 09 86 98

E-Mail: sono@eurokongress.de Online: www.ceuscampus.de

(Online-Anmeldung über die nebenstehenden OR-Codes)

Termine: Montag 3. Juli bis Mittwoch 5. Juli 2023

Teilnahmegebühr: Tagungsgebühr 500,- Euro; diese Gebühr enthält die

deutsche gesetzliche Mehrwertsteuer.

Fortbildung: Die Veranstaltung wird von der Bayerischen Landesärztekammer

(BLÄK) mit voraussichtlich 25 Fortbildungspunkten zertifiziert. Der Kurs entspricht den Empfehlungen der DEGUM und

die Module sind DEGUM-zertifiziert.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nützliche Das Programm können Sie unter

Zusatzinformationen: Sekretariate.Radiologie@med.uni-muenchen.de,

(Telefon 089 / 44007-36 20) anfordern oder bei

www.ceuscampus.de herunterladen.

Eine **Stornierung** ist bis zum **15. Juni 2023** gegen eine Bearbeitungsgebühr von **50,– Euro** möglich.

Bei Absagen nach dem **15. Juni 2023** wird eine **Stornogebühr von 50%** der Teilnahmegebühr fällig. Eine Stornierung kann nur **schriftlich** erfolgen;

bei **Nichterscheinen** ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Veranstalter: Kongressverein für Radiologische Diagnostik e.V. und EUROKONGRESS GmbH GbR

Sponsoring: Wir bedanken uns für die Unterstützung von voraussichtlich insgesamt

ca. 4.000, – Euro durch Bracco Imaging Deutschland GmbH, Canon Medical Systems, Dr. Falk Pharma, Esaote, FUJIFILM Healthcare Deutschland GmbH, GE Healthcare, Mindray Medical Germany, Pfugbeil, Philips Healthcare, Samsung,

Siemens Healthineers.

Transparenzhinweis: Der Kongressverein für Radiologische Diagnostik e.V. und die EUROKONGRESS

GmbH GbR als Veranstalter des Seminars sichern zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produktneutral gestaltet sind. Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten stehen in keinerlei abhängigem Verhältnis zu den Veranstaltern.



Anmeldung: ceuscampus



Anmeldung: eurokongress



# Das Ultraschallkontrastmitte

Schnell sicher sehen. Schnell sicher sein.























heeafluorid Microbiäschen, entsprechend 45 Microgramm. Sonstige Bestandteite: Pulver: Macrogol 4000, Colfoscerlistearat, 1-(1, 2-Dipalmitoyl-3-sn-phosphatidy

Utaschalluntersuchung der ableitenden Harnwege: Nachweis eines vesikoureteralen Refluxes bei pädiatrischen Patienten, vom Neugeborenen bis zu 18 Jahren. Zur Einschränkung der Interpretation eines negativen urologischen Ultraschalls. SonoVue soll nur bei Patienten eingesetzt werden, bei denen die nen der Leber und der Brust im Rahmen der Dopplersonographie bei erwachsenen Patienten, und führt zu einer spezifischeren Charaktensierung der Läsion glycerot-Matriumsatz Palmitinsäurie. L*ösungsmittel*: 9 mg/ml. (0,9%) Natriumchloridiösung zur Injektion. Anwendungsgebiete: SonoVue ist zur Anwendung bei Ultra schalluntersuchungen bestimmt, um die Echogenität des Blutes oder von Flüssiokeit im Hamfrakt zu erhöhen, Dadurch wird ein verbessertes Signal-zu-Bausch lerhältnis erreicht. *Echakardiographie:* Verbessenung der Sichtbarkeit der Herzkammern sowie der Ilinksventrikulären Endokardabgren zung bei kardiovaskuläre Erkrankungen bei Erwachsenen. *Makrogeläßsystem*: Verbessenung der doppkersonographischen Diagnostik der zerebralen Arterien, der extrakraniellen Carotis der perjoheren Arterien und der Portalvene bei Erwachsenen. Mikrogefäßsystem: Sonovlue verbessert die Darstellung der Vaskularisierung von fokalen Lästo Untersuchung ohne Kontrastmittel nicht aussapekräftig ist, Gegenanzeigen: Bekannle Überempfindlichkeit gegen Schwefelhekafluorid oder einen der ande systemischer Hochdruck, akutes Atemnotsyndrom. Bei Patienten mit Zeichen einer kardiovaskulären Instabilitätnicht zusammen mit Dobutamin verwender da Dobutamin bei solchen Patienten kontraindiziert ist. Nebenwirkungen: Die Sicherheit von SonoVue wurde anhand von 4.653 erwachsenen Patiente bewertet, die an 58 klinischen Studien teilgenommen haben. *Erkrankungen des Inmunsystems*: Selten: Überempfindlichkeit (u. a. Hauterythem, Bra ykardie, Hypdension, Dyspnoe, Bewusstseinsverlust, Herzsflistand/Herz-Kreislauf-Stillstand, anaphylaktische Reaktion, anaphylaktoide Reaktion ode ren Bestandteile von SonoVue, bekannter Rechts-Links Shunt, schwerer pulmonaler Hochdruck (pulmonalarterieller Druck > 90 mmHg), unkontrollierte



tionen mit tödlichem Ausgang in zeitlichem Zusammenhang mit der Anwendung von ScnoVue. Bei den meisten

ion. **Verschreibungspflichtig.** (Stand 3/2020). **Pharmazeutischer Untemehmer:** BraccoInternational B.V.

## mindray

*Erkanlangen des Gastrointestinaltakts: Gelegentlich: Übelkeit, Bauchschmerzen. Häufigkeit nicht bekannt: Erbrechen. Erkrankungen der Haut und* 

des Unterhautzell gawebes: Gelegentlich: Hautausschlag, Selen: Pruritus, Skeletmuskulatur, Bindegewebs- und Knochenerkrankungen: Selte

Rückenschmerzen, Allgemeine Erivankungen und Beschwerden am Verabreichungsort: Gelegenflich: Utwohlsein 🗈

infarkt, Myokardischämie, Kounis-Syndrom (akules allergisches Koronarsyndrom), *Gefäßerkrankungen*: Gelegentlich: Hautrölung. Selten: Hypdonie

anaphylaktischer Schock), Erkrankungen des Mervensystems: Gelegentlich: Kopfschmerzen, Perästnesie, Schwindel, Geschmacksstörung, Häufigkei nicht bekannt: Vasovagale Reaktion. Augenerkrankungen: Selten: Verschwommenes Sehen. Herzenkrankungen: Häufgkeit nicht bekannt: Myokard

Resona R9 Platinum Edition

A new leap for precision ultrasound











mind*r*ay

Wir gestalten Lösungen mit Engagement und Innovation